

Die Presse – Konferenz

*„Umweltschutz ist eine edle
Sache“*

Заева Надежда
Константиновна, учитель
ГБОУ СОШ №461.
Колпинский район г. Санкт
-Петербурга

Die Wissenschaftler sagen, dass in 10 Jahren 7 Milliarden Menschen auf unserer Erde leben werden.

**Jeder Mensch braucht Essen, Wohnung,
eine Arbeitsstätte**

Das bedeutet, dass mehr Energie von Betrieben verbraucht wird.

Es stammt der größte Teil der Luftschadstoffe

**Der Boden wird durch Chemikalien und
Düngemittel belastet**

**Durch die Pflanzen geraten die Schadstoffe in unsere
Nahrung und verursachen schwere Krankheiten**

**Nicht jeder Industriebetrieb hat
Reinigungsanlagen.
Tonnen von Abfallstoffen verschmutzen unsere
Flüsse , Seen**

Der schlimmste Müll kommt von Betrieben, die chemische Waffen erzeugen

**Das schlimmste ist die Atomkraft.
Das hat der Störfall in Tschernobyl beweisen**

**Das Problem ist die Entsorgung des Radioabfalls
Vergraben ist leichter als verarbeiten**

Die Fahrlässigkeit und Raubbau an der Umwelt können zu einer ökologischen Katastrophe führen

Es wird neue Technik geschaffen und diese Technik hilft den Menschen, sie kann viele Probleme lösen

**Die Sonne schenkt Lebensfreude und
Liebeskraft**

**Die Ozonschicht wird durch schädliches Gas
zerstört und bekommt ein Loch
Das Ozonloch macht die Sonne zum Feind**

**Die Folgen sind Hautkrebsrisiko,
Augenerkrankungen ...**

**Die Umweltprobleme betreffen
die Wasserverschmutzung**

**Heute braucht der Mensch täglich etwa 140
Liter Wasser zum Kochen, Trinken,
Körperpflege, Waschen...**

**Das Wasser ist durch Öl und andere gefährliche Flüssigkeiten, Kunstdünger, Insektengifte verschmutzt
Es gibt oft Unfälle, wie z.B. im Meerenge in Kertsch**

Riesige Waldfläche werden abgeholzt

**Das Hauptproblem in Großstädten liegt bei
Autoabgasen.**

Autos bringen immer mehr Luftverschmutzung.

Es ist gefährlich, die Luft einzuatmen

Ein aktuelles Problem unserer Zeit ist die Müllbeseitigung.

Die Abfallprodukte der Wirtschaft verwandeln Gegenden und Gewässer in riesige Mülldeponien